

Liebe Interessierte und MitstreiterInnen im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung.

Zum Abschluss des AlphaNetzes schicken wir diesen verkürzten Rundbrief. Derzeit sind wir stark mit der Erstellung einer Broschüre beschäftigt, in der wir die Praxiserfahrungen aus AlphaNetz zusammengefasst haben, die für zukünftige Netzwerkarbeit in dem Bereich interessant sein könnte. Die Broschüre wird voraussichtlich im Februar erscheinen und auf jeden Fall auf dem Alphaportal [www.alpha-rlp.de](http://www.alpha-rlp.de) angekündigt sein.

Wir bedanken uns bei allen für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf weitere gemeinsame Aktivitäten im neuen Jahr in verändertem Rahmen aber zu gleichen Themen.

Allen schöne Feiertage wünscht das Mobile Team

Susanne Syren und Bärbel Zahlbach-Wenz

1. Berichte
  - a. Abschlusstagung AlphaNetz „Vernetzt in die Zukunft“
  - b. Lernertreffen in Bingen
  - c. Flyer zur Werbung von Grundbildungs-Lernangeboten
2. Empfehlungen der NetzwerkkoordinatorInnen für die weitere Arbeit
3. Ideenkiste
4. Neues aus Rheinland-Pfalz
  - a. Alpha-und Grundbildungsnetzwerk Rheinland-Pfalz
  - b. Projekt APAG in Trier
  - c. Vortragsangebot der ländlichen Erwachsenenbildung
5. Interessantes aus der „Alphalandschaft“
  - a. Basisbildung Österreich
  - b. Lernsoftware Beluga
  - c. Neue Website in leichter Sprache
  - d. Nachrichten in leichter Sprache
6. Alphacouch
7. Termine

### 1. **Berichte**

#### **Abschlusstagung des AlphaNetzes „Vernetzt in die Zukunft“ mit Erklärung der Weiterbildungsträger zu Grundbildung 2020**

Die Tagung „Vernetzt in die Zukunft“, die am 27.9.2013 im Mainzer Rathaus stattfand war gleichzeitig Abschluss und Aufbruch. Der erste Teil des Tages galt dem Rückblick auf das 2-jährige Projekt AlphaNetz. Die 7 Standorte präsentierten dabei jeweils einen Meilenstein und einen Stolperstein ihres Standortes. Als Erkenntnis aus ihren Erfahrungen als NetzwerkkoordinatorInnen präsentierten sie außerdem Empfehlungen für die Organisation einer künftigen Netzwerkkoordination (siehe unten). Auch das Mobile Team zog ein [Fazit](#).

## AlphaNetz-Brief Dezember 2013

Die zweite Hälfte richtete sich in die Zukunft. Gemeinsam hatten alle anerkannten Weiterbildungsträger eine [Erklärung Grundbildung 2020](#) verfasst, die vorgelesen wurde. Einige Fotoimpressionen sind [hier](#) zu finden.

### Lernertreffen in Bingen

Ebenfalls im September hatte das Mobile Team Lernende aus Rheinland-Pfalz zu einem überregionalen Treffen eingeladen. 7 Lernende aus Altenkirchen, Andernach, Simmern und Bingen kamen. Eine gemeinsame Schifffahrt auf dem Rhein und der Imbiss, den die VHS Bingen spendiert hatte, machten es leicht miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein Lerner stellte das Alpha-VZ vor und warb dafür sich dort zu beteiligen. Das Mobile Team ließ mehrere Entwürfe für einen Flyer zur Lerneransprache bewerten. Alle wünschten sich als der Tag zu Ende ging, dass ein Treffen im kommenden Jahr wiederholt wird. Zu dem Bericht eines Lerners über den Tag geht es [hier...](#)



### Flyer zur Werbung für Grundbildungs-Lernangebote

Immer wieder stellt sich im AlphaNetz die Frage wie für Lernangebote im Bereich Grundbildung geworben werden kann. Nicht immer soll nur gezielt auf einen Kurs aufmerksam gemacht werden. Das Mobile Team entwickelte deshalb mit einem Grafiker einen „Mantelbogen“, in den die konkreten Angaben wie Kontakttelefonnummer und Angebotspalette eingedruckt werden können. [Hier](#) ist das Ergebnis zu sehen. Mantelbögen können bei der [Koordinierungsstelle](#) angefordert werden.

## 2. Empfehlungen der NetzwerkkoordinatorInnen für die weitere Arbeit:

- Netzwerke in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit müssen langfristig angelegt und mit ausreichenden personellen und finanziellen Ressourcen ausgestattet werden.
  - Eine kontinuierliche Erreichbarkeit sollte sichergestellt sein.
- Die Netzwerkkoordination sollte trägerübergreifend arbeiten und die Zustimmung der Weiterbildungsträger vor Ort besitzen.
  - Die Netzwerkkoordination ist erste Kontaktstelle sowohl für Lerninteressierte als auch für MultiplikatorInnen und Schlüsselpersonen.
- Die Region, in der das Netzwerk aktiv sein soll, muss sorgfältig und angemessen definiert werden.
  - Die Region muss für alle Akteure überschaubar sein und auf regionale Bedarfe und Besonderheiten sollte flexibel reagiert werden können.
- Lange Wege: Rheinland-Pfalz ist ein Flächenland.
  - Für die Netzwerkarbeit in ländlichen Regionen sollten mehr Zeit und angemessene Fahrtkosten eingeplant werden.
- Lernangebote sollten zeitnah beginnen und Kurse in Kleinstgruppen möglich sein.
  - Kein potentieller Lerner und keine Lernerin darf verloren gehen.
- Die Erweiterung der Alphabetisierungskurse in Grundbildungskurse sollte sichergestellt werden.
- Eine erfolgreiche Netzwerkarbeit lebt auch vom ehrenamtlichen Engagement.
  - Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Lernbegleitungen sind wünschenswert.

## 3. Ideenliste

### Filmbeitrag „Wenn Buchstaben Rätsel sind“

Der Amateurfilmemacher Ewald Knoll erfuhr über einen Zeitungsartikel von dem Projekt Alphanetz. Er nahm zu den Netzwerkkoordinatorinnen in der Südwestpfalz und im Donnersbergkreis Kontakt auf. In weiteren Gesprächen hat er Feuer gefangen und herausgekommen ist der Filmbeitrag: [„Wenn Buchstaben Rätsel sind“](#). Für den Film bekam er den Filmpreis Rheinland-Pfalz Amateurfilmer.

### Lernanreiz im Lebensmittelkorb:

An der Volkshochschule Böblingen-Sindelfingen hat das gut funktioniert. Die VHS dort fügte zu jedem Lebensmittelkorb, den die Böblinger und Sindelfinger Tafelläden an Bedürftige austeilen, ein

## AlphaNetz-Brief Dezember 2013

Kursprogramm mit freien Angeboten dazu. Die Kosten dafür stammten die bisherigen Kursteilnehmer mit einem Zusatz von 20 Cent pro Stunde – und waren von der Idee begeistert. Binnen eines Jahres gelang es der VHS 200 Neukunden zu gewinnen. Das waren fast ausschließlich Menschen, die vorher nie einen Volkshochschulkurs besucht hatten

### 4. Neues aus Rheinland-Pfalz

#### Alpha-und Grundbildungsnetz Rheinland-Pfalz:

Das Netz, das für ein Jahr geplant war endet zum 31.12.2013. Beantragt ist eine Fortführung in etwas anderer Form aber wieder in Trägerschaft von Arbeit und Leben, anderes Lernen, Evangelischer Erwachsenenbildung, Katholischer Erwachsenenbildung und dem Verband der Volkshochschulen.



#### Projekt APAG - (Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung):

Die [Website](#) mit aktuellen Informationen ist jetzt online

#### Vortragsangebot der ländlichen Erwachsenenbildung:

Die Ländliche Erwachsenenbildung hat das Thema „Wenn Erwachsene nicht lesen und schreiben können“ in ihr Vortragsprogramm aufgenommen. Ortsvereine können den Vortrag buchen. Näheres dazu unter [hier](#)

### 5. Interessantes aus der „Alphalandschaft“

#### Basisbildung Österreich

9 AkteurInnen aus dem Bereich Alphabetisierung und Grundbildung aus Österreich kamen zum Gegenbesuch nach Mainz. Für die Rheinland-Pfälzer gab es wieder viele Anregungen und Anstöße von den Österreichern. Bereichernd für beide Seiten war es wieder ohne Sprachbarriere zu vergleichen welche Handlungsansätze es in den unterschiedlichen Strukturen gibt.

#### Lernsoftware Beluga

Beluga steht für „Berufsbezogenes Lern- und Grundbildungsangebot“. Diese Lernsoftware wurde im Rahmen des Regionalen Grundbildungszentrums (RGZ) Oldenburg entwickelt und enthält arbeitsplatzorientierte Übungen zum Lesen, Schreiben und Rechnen.

<http://www.youtube.com/watch?v=7vF5JDtmMCo>

#### Neue Website in Leichter Sprache

Die Webseite des Bundesamtes für Zentrale Dienste und Offene Vermögensfragen lies von der Klar und Deutlich - Agentur für Einfache Sprache eine Website in leichter Sprache erstellen.

<http://www.badv.bund.de/leichtesprache>

#### Nachrichten in leichter Sprache

Der Deutschlandfunk bietet auf einer Website Nachrichten in leichter Sprache an. Zu finden ist die Seite hier: <http://www.nachrichtenleicht.de/>

### 6. Alphacouch

Texte von Lernenden sind demnächst auch auf dem Alphaportal zu finden.  
Hier noch 3 Texte von Lernenden



[Der heilige Disibod und der Disibodenberg](#): Nach einem Ausflug auf den Disibodenberg recherchierte eine Lernerin aus Kirn zum Hintergrund und schrieb dann diese Geschichte.

[Eine typische Tradition aus meiner Heimat Afghanistan](#): Eine Journalistin aus Afghanistan, die im Kurs in Bad Kreuznach dabei ist sich Deutsch als Schriftsprache zu erschließen beschreibt Heiratstraditionen aus ihrer Heimat.

[Helfen beim Deutsch lernen](#): Die gleiche Frau beschreibt in diesem Text wie sie versucht ihren Landsleuten bei den ersten Schritten in der fremden Umgebung zu helfen.

## AlphaNetz-Brief Dezember 2013

Neue Bücher in leichter Sprache erscheinen im Spass am Lesen Verlag:

Tschick (erscheint im Dezember):

Die Außenseiter Maik und Tschick beschließen in den Sommerferien, in die Walachei zu fahren. Dort wohnt Tschick's Großvater und es soll dort sehr schön sein. Also klauen sie ein Auto und fahren los. Ob das wohl gut geht...? [Leseprobe Tschick](#)

Familienblues (erscheint im Dezember):

In Der Familien-Blues untersucht Yvonne Kroonenberg, wie wir mit Angehörigen und Verwandten umgehen. Warum hängen wir so an ihnen? Und warum ärgern wir uns so über sie? [Leseprobe Der Familien-Blues](#)

Alles voller Hoffnung (erscheint im Januar):

Igor wohnt bei seiner Oma Irene, die für ihn sorgt. Tagsüber arbeitet er in einer Werkstatt, und abends sieht er meistens fern. Dann lernt er das obdachlose Mädchen Lisa kennen. Lisa und ihr Baby ziehen bei Irene ein. Gemeinsam sorgen sie für das Kind. Aber ist Lisa tatsächlich die Mutter des Babys? [Leseprobe Alles voller Hoffnung](#)

Und für die Lektüre zwischen den Jahren:

„Die Analphabetin, die rechnen konnte“ von Jonas Jonasson

Die jungen Afrikanerin Nombeko kann zwar nicht lesen ist aber ein Rechengenie. Fast zufällig hilft sie bei der Konstruktion nuklearer Sprengköpfe mit und führt nebenbei Verhandlungen mit den Mächtigen der Welt. Nach einem besonders brisanten Geschäft setzt sie sich nach Schweden ab, wo ihr die große Liebe begegnet. Das bringt nicht nur ihr eigenes Leben, sondern gleich die gesamte Weltpolitik durcheinander...



### 7. Termine

- 13./14. 03.13 Gemeinsame Fachtagung von Rheinland-Pfalz und dem Saarland an der Europäischen Akademie in Otzenhausen.  
Ziel des Fachkongresses „Grundbildung und Alphabetisierung – von der Agenda zur Aktion“ ist es, vor dem Hintergrund der Europäischen Agenda für Erwachsenenbildung Handlungs- und Lösungswege in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit vorzustellen und mit den Teilnehmenden zu erweitern.  
[Zum Programm...](#)

Fortbildungen für Kursleitenden 2014– Anmeldung beim *Landesverband der Volkshochschulen*

Einführung in die Alphabetisierungsarbeit mit deutschsprachigen Erwachsenen I	07./08.03.14	PfalzAkademie Lambrecht	Anmeldeschl.: 21.02.2014
Einführung in die Alphabetisierungsarbeit mit deutschsprachigen Erwachsenen II	23./24.05.14	PfalzAkademie Lambrecht	
Einführung in die Alphabetisierungsarbeit mit deutschsprachigen Erwachsenen I	05./06.12.14	PfalzAkademie Lambrecht	Anmeldeschl.: 21.11.2014
Einführung in die Alphabetisierungsarbeit mit deutschsprachigen Erwachsenen II	16./17.01.15	PfalzAkademie Lambrecht	
lea.-Diagnostik: Einführung in das Verfahren zur Ermittlung der Schriftsprachkompetenz Erwachsener	23.05.2014	Mainz, Geschäftsstelle	Anmeldeschl.: 09.05.2014